
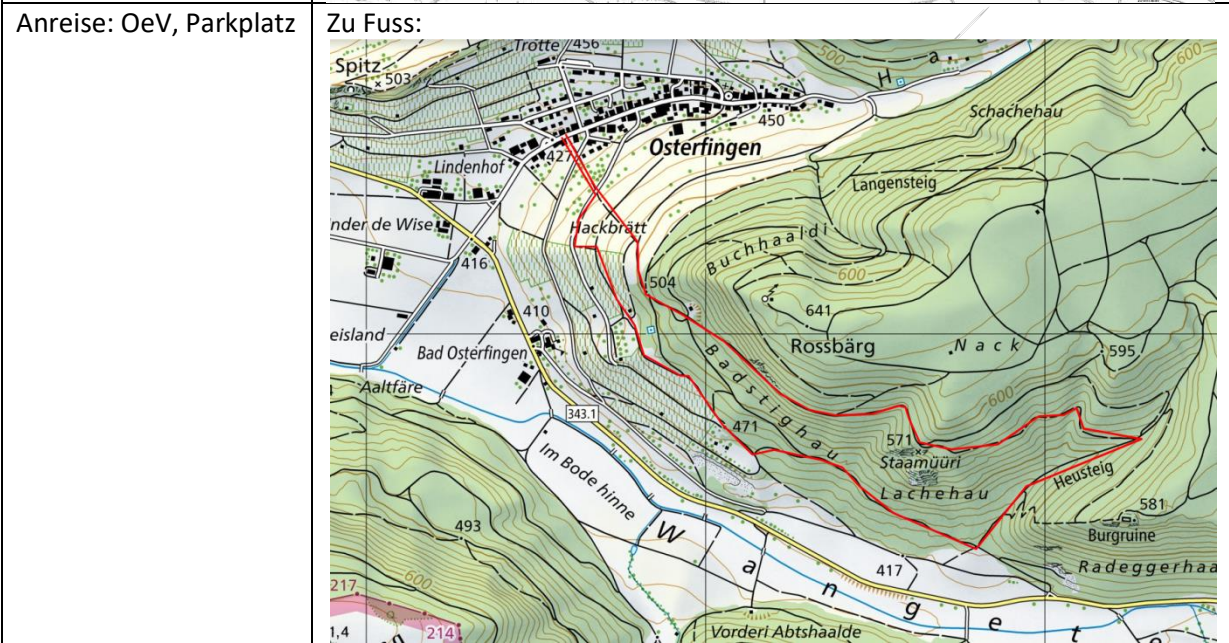
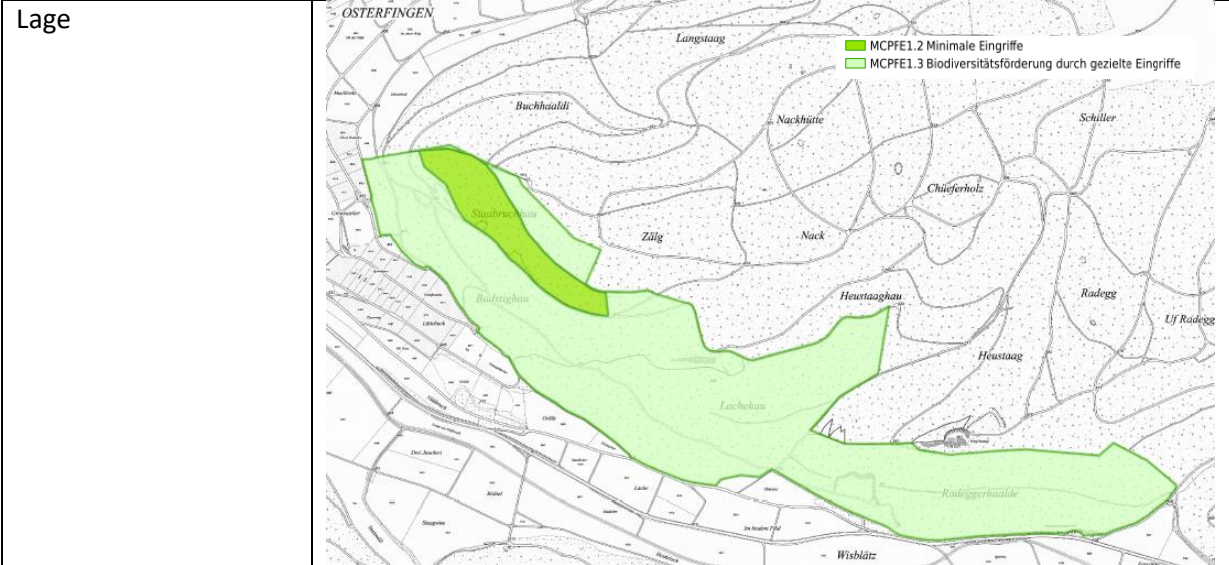


Objekt	Flaumeichenreservat Osterfingen
Beschreibung	<p><i>An den südexponierten und sehr flachgründigen Hanglagen (Kalkrenzina) im Wangental bei Wilchingen sind die Standortverhältnisse extrem: Warm - trocken - mager. Hier ist die bei uns oft dominierende Buche der Konkurrenz von Flaumeichen, Traubeneichen, Mehlsbeere, Elsbeere, Sommerlinde, Feld- und Spitzahorn, Föhren und so weiter nicht gewachsen.</i></p> <p><i>An eben diesen Hängen stockt einer der grössten zusammenhängenden Flaumeichenbestände der Schweiz, in dem seit rund 130 Jahren kaum mehr Holz genutzt wurde. Der wertvollste Teil ist seit 1980 als Naturwaldreservat «Steibruchhau» ausgeschieden (5.3 ha) und wird in regelmässigen Abständen von der ETH/WSL untersucht. Das Naturwaldreservat ist vollständig in das 56 ha grosse Sonderwaldreservat "Osterfingen Steibruchhau, Badstighau, Steimüri, Lachehau, Radeggerhalde" eingebettet, das einen grossen Teil der Südhänge des Wangentals abdeckt.</i></p>
Bild	
Besonderheiten	<p><i>Extremstandort, Flaumeichen-Mischwald, Habitat für seltene Pflanzen und Insekten. U.a. grosses Vorkommen von Diptam</i></p> <p><i>Pflanzengesellschaft: Kronwicken-Eichenmischwald (E+K Nr. 39)</i></p>



Begehbarkeit	<i>Auf Waldstrassen gut, keine Begehungswege</i>
Zeitbedarf	<i>1-2h</i>
Kontakt Auskünfte / Führung	<i>Urs Buchli, Förster Forst Südranden: 079 952 18 58; forstverwaltung@neunkirch.ch</i>
Vorhandene Drucksachen Links Online	<i>Kantonale Schutzobjekte (linker Mausclick auf Objekt / Link öffnen) Waldreservate (linker Mausclick Grundstückinformationen / ÖREB-Themen)</i>